



Stadt Halle (Saale)

07.01.2020

**A u s z u g**

**aus der Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Jugendhilfeausschusses vom 03.12.2019:**

**zu 5.1 Haushaltssatzung, Haushaltsplanung für das Haushaltsjahr 2020  
sowie den Beteiligungsbericht 2018  
Vorlage: VII/2019/00602**

---

**Abstimmungsergebnis:**

**vertagt**

**Beschlussvorschlag:**

1. Der Stadtrat beschließt die Haushaltssatzung 2020 mit dem Haushaltsplan 2020.
2. Der Stadtrat nimmt den Beteiligungsbericht 2018 zur Kenntnis.

F.d.R.

---

René Lukas  
Protokollführer



Stadt Halle (Saale)

07.01.2020

**A u s z u g**

**aus der Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Jugendhilfeausschusses vom 03.12.2019:**

**zu 5.2 Freiraumkonzept der Stadt Halle (Saale) 2019  
Vorlage: VII/2019/00017**

---

**Abstimmungsergebnis:**

**vertagt**

**Beschlussvorschlag:**

Der Stadtrat beschließt die in der Anlage beigefügte Konzeption zu Freiräumen für engagierte Einwohnerinnen und Einwohner in der Stadt Halle (Saale) („Freiraumkonzept der Stadt Halle (Saale) 2019“).

F.d.R.

---

René Lukas  
Protokollführer



Stadt Halle (Saale)

07.01.2020

**A u s z u g**

**aus der Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Jugendhilfeausschusses vom 03.12.2019:**

zu 5.2.1 **Änderungsantrag der Fraktion DIE LINKE im Stadtrat Halle (Saale) zur Beschlussvorlage "Freiraumkonzept der Stadt Halle (Saale) 2019" (VII/ 2019/00017)  
Vorlage: VII/2019/00622**

---

**Abstimmungsergebnis:**

vertagt

**Beschlussvorschlag:**

2. Damit verbunden beschließt der Stadtrat einen jährlichen Zuschuss in Höhe von 55T€, welcher vorbehaltlich eines genehmigten Haushaltes haushaltsneutral durch Veränderungen desselben zur Verfügung gestellt wird.

F.d.R.

---

René Lukas  
Protokollführer



Stadt Halle (Saale)

07.01.2020

**A u s z u g**

**aus der Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Jugendhilfeausschusses vom 03.12.2019:**

**zu 5.3 Jugendhilfeplanung gemäß § 80 SGB VIII - Teilplanung Bedarfs- und Entwicklungsplanung Kindertagesbetreuung in der Stadt Halle (Saale) vom 01.01.2020 bis 31.12.2021  
Vorlage: VII/2019/00199**

---

**Abstimmungsergebnis:**

**einstimmig zugestimmt**

**Beschlussempfehlung:**

1. Der Stadtrat beschließt den Bedarfs- und Entwicklungsplan Kindertagesbetreuung als Teilplanung der Jugendhilfeplanung gemäß § 80 SGB VIII für den Zeitraum vom 01.01.2020 bis 31.12.2021. (Anlage 1)
2. Der Stadtrat beschließt die gesetzliche Förderung gemäß § 11a KiFöG der im Bedarfs- und Entwicklungsplan ausgewiesenen Kindertageseinrichtungen und stellt die Finanzierung im Haushalt 2020 und 2021 sicher. (Anlagen 2a und 2b)

F.d.R.

---

René Lukas  
Protokollführer



Stadt Halle (Saale)

07.01.2020

## **A u s z u g**

### **aus der Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Jugendhilfeausschusses vom 03.12.2019:**

#### **zu 6.1 Antrag der Fraktion DIE LINKE im Stadtrat Halle (Saale) zur Schaffung eines Allparteilichen Konfliktmanagements Vorlage: VII/2019/00283**

---

**Abstimmungsergebnis: vertagt**

#### **Beschlussvorschlag:**

1. Die Verwaltung wird beauftragt, eine zentrale Stelle innerhalb der Stadtverwaltung zu schaffen, die für das gesamte Stadtgebiet bei Anfragen zu Konfliktlösungen im öffentlichen Raum eine erste Konfliktanalyse vornimmt und vor Ort mit einem allparteilichen Ansatz präsent ist. Diese zentrale Stelle versteht sich als Fachstelle für nachhaltiges Konfliktmanagement im öffentlichen Raum. Die entsprechenden Kosten werden im Haushaltsplan 2020 ff. eingestellt.
2. Parallel zur Schaffung der Stelle des Allparteilichen Konfliktmanagement wird empfohlen, eine Arbeitsgruppe zu gründen. Die Arbeitsgruppe sollte aus Vertreter\*innen des Fachbereiches Bildung (z .B. Streetworker\*innen) und dem Fachbereich Gesundheit ( z. B. Abt. Sozialpsychiatrie) des Ordnungsamtes und der Polizei sowie dem DLZ Bürgerengagement bestehen.
3. Es wird empfohlen, dass das Allparteiliche Konfliktmanagement einen Leitfaden „Konfliktlösung im öffentlichen Raum“ erarbeitet, der u.a. Handlungsempfehlungen für zu lösende Konflikte enthält und Grundlage der Zusammenarbeit der Arbeitsgruppe und des Allparteilichen Konfliktmanagements ist.
4. Der Stadtrat regt an, dass die Stadt Halle (Saale) dem Netzwerk Kommunales Konfliktmanagement im öffentlichen Raum beitrifft und am zweiten Treffen des Netzwerkes am 8.November 2019 teilnimmt.

F.d.R.

---

René Lukas  
Protokollführer



Stadt Halle (Saale)

07.01.2020

## A u s z u g

### aus der Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Jugendhilfeausschusses vom 03.12.2019:

zu 6.1.1 **Änderungsantrag der AfD-Stadtratsfraktion zum Antrag VII/2019/00283 der Fraktion DIE LINKE im Stadtrat Halle (Saale) zur Schaffung eines Allparteilichen Konfliktmanagements**  
Vorlage: VII/2019/00621

---

Abstimmungsergebnis: vertagt

### Beschlussvorschlag:

- ~~1 Die Verwaltung wird beauftragt, eine zentrale Stelle innerhalb der Stadtverwaltung zu schaffen, die für das gesamte Stadtgebiet bei Anfragen zu Konfliktlösungen im öffentlichen Raum eine erste Konfliktanalyse vornimmt und vor Ort mit einem allparteilichen Ansatz präsent ist. Diese zentrale Stelle versteht sich als Fachstelle für nachhaltiges Konfliktmanagement im öffentlichen Raum. Die entsprechenden Kosten werden im Haushaltsplan 2020 ff. eingestellt.~~
- 2 Parallel zur Schaffung der Stelle des Allparteilichen Konfliktmanagement **Es** wird empfohlen, eine Arbeitsgruppe zu gründen. Die Arbeitsgruppe sollte aus Vertreter\*innen des Fachbereiches Bildung (z .B. Streetworker\*innen) und dem Fachbereich Gesundheit ( z. B. Abt. Sozialpsychiatrie) des Ordnungsamtes und der Polizei sowie dem DLZ Bürgerengagement bestehen.
- 3 Es wird empfohlen, dass ~~das Allparteiliche Konfliktmanagement~~ **diese Arbeitsgruppe** einen Leitfaden „Konfliktlösung im öffentlichen Raum“ erarbeitet, der u.a. Handlungsempfehlungen für zu lösende Konflikte enthält und Grundlage der ~~Zusammenarbeit~~ **Tätigkeit** der Arbeitsgruppe und des Allparteilichen Konfliktmanagements ist.
- ~~4 Der Stadtrat regt an, dass die Stadt Halle (Saale) dem Netzwerk Kommunales Konfliktmanagement im öffentlichen Raum beiträgt und am zweiten Treffen des Netzwerkes am 8.November 2019 teilnimmt.~~

F.d.R.

---

René Lukas  
Protokollführer



Stadt Halle (Saale)

07.01.2020

## **A u s z u g**

### **aus der Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Jugendhilfeausschusses vom 03.12.2019:**

**zu 6.2     Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN zur Einführung einer Mehrkindfamilienkarte  
Vorlage: VII/2019/00481**

---

#### **Abstimmungsergebnis:**

**zugestimmt nach Änderung**

#### **Beschlussempfehlung:**

1. Die Stadtverwaltung wird beauftragt, eine Mehrkindfamilienkarte einzuführen. Diese können Familien ab drei Kindern auf Antrag erhalten.
2. **Die Stadtverwaltung wird beauftragt, die eingeführte Mehrkindfamilienkarte umfassend zu bewerben und Kultur-, Sport- sowie andere Freizeiteinrichtungen davon zu überzeugen, ihre Angebote entsprechend anzupassen.**
3. **Die Stadtverwaltung wird beauftragt, den Stadtrat im 4. Quartal 2020 über den Stand der Umsetzung zu informieren.**

F.d.R.

---

René Lukas  
Protokollführer



**A u s z u g**

**aus der Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Jugendhilfeausschusses vom 03.12.2019:**

**zu 6.3     Antrag des stimmberechtigten Mitgliedes Uwe Kramer zur Förderung der Angebote der Träger der freien Jugendhilfe gemäß der Jugendhilfeplanung §§11-14, 16 SGB VIII in der Stadt Halle (Saale) – Übergangsweise Fortsetzung der Prioritätensetzung 2019 im Zeitraum 01.01.2020 – 31.03.2020**

---

**Abstimmungsergebnis:**

**zurückgezogen**

**Beschlussvorschlag:**

Der Jugendhilfeausschuss beschließt unter Haushaltsvorbehalt die Förderung der Freien Träger gem. §74 SGB VIII i.V. m. §§ 11-13, 14, 16 SGB VIII vom 01.01. bis zum 31.03.2020 in Höhe von 1.452.300,00 Euro. Die bis zum 31.12.2019 geltenden Prioritätensetzungen (Vorlagen-Nummer VI/2018/04484, VI/2019/05254, VII/2019/00248) in den jeweiligen Teilbereichen werden weitergeführt.

Sollte bis zum 31.03.2020 keine Beschlussfassung zur Förderung für 2020 vorliegen, verlängert sich die Förderung um ein weiteres Quartal.

F.d.R.

---

René Lukas  
Protokollführer